

In Ermangelung von Bestimmungen in den vorliegenden Sonderbedingungen („Sonderbedingungen“) finden die Bestimmungen der Sonderbedingungen Alternative Übergabe und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen Anwendung. Es gelten die nachfolgenden oder, die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. die in den Sonderbedingungen für Alternative Übergabe aufgeführten Begriffsbestimmungen.

### 1. Begriffsbestimmungen

**„Dienst Import“:** der Dienst, durch den sich der Kunde Sendungen über einen Importpartner zusenden lassen kann, den der Kunde ausdrücklich ermächtigt hat, die besagten Sendungen in seinem Namen und auf seine Rechnung in Empfang zu nehmen und sie an POST Courier zu übergeben, damit sie an dem vom Kunden gewählten Punkt für die Alternative Übergabe hinterlegt werden (z. B. der Dienst PackUp Import).

**„Importpartner“:** mit POST Courier vertraglich verbundener und im Ausland ansässiger Zwischenhändler, über den sich der Kunde Sendungen im Rahmen des Dienstes Import zusenden lassen kann.

### 2. Bestellung des Dienstes

Zur Nutzung dieses Dienstes muss der Kunde den Dienst Import auf der Website über sein Kundenkonto aktivieren und den entsprechenden Punkt für die Alternative Übergabe aus den Vorschlägen von POST Courier auswählen. Der Kunde kann den entsprechenden Punkt für die Alternative Übergabe vor jeder erneuten Nutzung über sein Kundenkonto ändern, wobei die Frist für die Berücksichtigung einer solchen Änderung durch POST Courier drei (3) Werktage beträgt.

### 3. Nutzung des Dienstes

- 3.1 Bei jeder Nutzung des Dienstes Import muss der Kunde unbedingt gegenüber dem Absender zur gut sichtbaren und lesbaren Anbringung auf der betreffenden Sendung seinen Vor- und Nachnamen, seine persönliche Kundennummer sowie die Adresse des Importpartners gemäß den Vorschriften von POST Courier angeben.
- 3.2 Durch Nutzung des Dienstes Import ermächtigt der Kunde:
- (i) den Importpartner ausdrücklich, diese Sendung in seinem Namen und auf seine Rechnung in Empfang zu nehmen und
  - (ii) POST Courier ausdrücklich, diese Sendung in dem Zustand, in dem sie vom Importpartner in Empfang genommen wurde, bis zu dem vom Kunden oder ggf. von POST Courier gewählten Punkt für die Alternative Übergabe zu befördern.

3.3 Durch Nutzung des Dienstes Import verzichtet der Kunde im Voraus und in Kenntnis der Sachlage auf die Inanspruchnahme eventueller Garantien, die der Absender in Bezug auf diese Sendung eventuell gewählt hat, und akzeptiert die sich daraus eventuell ergebenden Konsequenzen.

3.4 Der Importpartner behält sich das Recht vor, eine Sendung aus berechtigtem Grund abzulehnen, insbesondere wenn diese Sendung Anzeichen von Schäden zeigt und/oder nicht den Sonderbedingungen und/oder den eventuell geltenden vertraglichen Verpflichtungen zwischen POST Courier und dem Importpartner entspricht.

3.5 Folgende Sendungen werden ausdrücklich vom Dienst Import ausgenommen:

- (i) Sendungen, die nicht die zulässigen Maße und/oder Gewichte für den Dienst Alternative Übergabe aufweisen;
- (ii) Sendungen, die verderbliche Waren enthalten;
- (iii) Sendungen, die nicht mit den für den Dienst erforderlichen Angaben versehen sind, und insbesondere im Falle einer fehlerhaften, unvollständigen oder nicht den Vorschriften von POST Courier entsprechenden Adresse, Nachnahmesendungen, Sendungen gegen Vorausrechnung und/oder mit Zöllen belastete Sendungen;
- (iv) Sendungen unter Nutzung des Dienstes Alternative Übergabe zu Hause;
- (v) jede eigenhändige Sendung, bei der der Transporteur bei der Übergabe an den Importpartner die Unterschrift der Person verlangt, die diese Sendung beauftragt hat;
- (vi) jede Sendung, für die der Kunde eine spezielle Übergabeoption und/oder -modalität ausgewählt hat, die nicht mit den technischen Beschränkungen des Dienstes Import und/oder der Organisation des Importpartners vereinbar ist (z. B. Übergabe nach Vereinbarung oder während eines Zeitraums außerhalb der normalen Geschäftszeiten des Importpartners), oder
- (vii) Sendungen, die nicht den Allgemeinen Geschäftsbedingungen entsprechen, wie z. B. gefährliche oder verbotene Sendungen.

3.6 Die Annahme einer Sendung durch den Importpartner:

- (i) bildet den Ausgangspunkt für eventuelle Einspruchs- und Widerrufsfristen gemäß dem zwischen dem Kunden und dem Absender geschlossenen Vertrag, dem Verbrauchergesetzbuch (Code de la consommation) und/oder sonstigen eventuell geltenden Rechtsvorschriften. Daher obliegt es dem Kunden, die Sendung rechtzeitig am Punkt für die Alternative Übergabe

in Empfang zu nehmen, um seine Rechte gegenüber dem Absender ggf. geltend machen zu können; und

- (ii) gilt als Empfangsbestätigung für diese Sendung, entbindet den Absender von seiner Hauptverpflichtung und führt für den Kunden zum Verzicht auf sein Recht auf Verweigerung der Sendung am entsprechenden Punkt für die Alternative Übergabe.

3.7 POST Courier übernimmt keine Garantie für die Beförderungszeit zwischen dem Empfang der Sendung durch den Importpartner und der Einlieferung an dem Punkt für die Alternative Übergabe.

3.8 Nach Empfang einer Sendung am entsprechenden Punkt für die Alternative Übergabe kann der Kunde dennoch die Möglichkeit haben, die betreffende Sendung auf eigene Kosten an den jeweiligen Absender gemäß dem mit dem Absender vereinbarten Verfahren zurückzuschicken.

3.9 Jede Sendung im Rahmen des Dienstes Import, deren gültiger Preis gemäß Preisliste vom Kunden nicht bezahlt wurde, wird von POST Courier an den Absender zurückgeschickt. POST Courier behält sich das Recht vor, den Dienst Import bis zur Regelung dieser Situation durch den Kunden auszusetzen und dem Kunden die dadurch entstehenden Bearbeitungs- und Rücksendekosten in Rechnung zu stellen.

### 4. Haftung

Die Haftung von POST Courier wird:

- (i) im Falle des Verlusts oder der Beschädigung einer Sendung ausdrücklich auf die Schäden beschränkt, die zwischen dem Zeitpunkt der Annahme der Lieferung der Sendung durch den Importpartner und dem Zeitpunkt der Abholung dieser Sendung am Punkt für die Alternative Übergabe durch den Kunden entstanden sind (gemäß Preisliste);
- (ii) im Falle einer Beschädigung des Inhalts der Sendung ohne offensichtliche Beschädigung der Verpackung ausgeschlossen;
- (iii) für sämtliche Verspätungen oder Verluste, die durch die Angabe einer falschen oder unvollständigen Adresse verursacht werden, ausgeschlossen.

**Dieser Text ist eine freie deutsche Übersetzung der französischen Fassung der „Conditions Particulières Import“ und hat nur zum Zweck, den Kunden zu informieren. Im Falle eines Unterschieds oder eines Widerspruchs zwischen dieser deutschen Übersetzung und der französischen Fassung hat die französische Fassung Vorrang.**